

ÖDP drängt auf Bündelung

Dietzenbach (DS/kö) - Zu ihrer nächsten öffentlichen Sitzung treffen die Stadtverordneten am Freitag (26.) um 19 Uhr im Großen Saal des Dietzenbacher Rathauses zusammen. Das Thema „Mobilfunkanlagen in der Kreisstadt“ wird einmal mehr für Gesprächsstoff sorgen. Die Fraktion der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) präsentiert dazu einen Antrag. Dessen Kernaussage: Bei der künftigen Aufstellung von Bebauungsplänen sollen „geeignete Standorte für Mobilfunkanlagen“ (sprich: Plätze mit Distanz zu Wohngebieten, Kindergärten und Schulen) vorgegeben werden.

In Kooperation mit „einschlägig erfahrenen Ingenieurbüros“ soll der Magistrat nach „unbedenklichen Standorten“ Ausschau halten. Dort, so die Vision der Ökodemokraten, könnten mittelfristig „die Anlagen aller Netzbetreiber gebündelt werden“.

Zwei weitere zentrale Bera-

tungsthemen, die am Freitagabend auf der Tagesordnung stehen: Die Frage, wie es mit dem Reinhard-Göpfert-Haus weitergeht (Umbau-Optionen), und das Stichwort „Zukunft der Spielinsel“. Die CDU-Fraktion plädiert dafür, die Freizeiteinrichtung ab 2005 in das Projekt „Ganztagsbetreuung unter dem Dach der Sterntalerschule“ zu integrieren.